

IN KÜRZE

Angebote noch besser vermarkten

Auf Einladung von Landtagsabgeordnetem Hubert Lang besuchte der Tourismusreferent der Steiermärkischen Landesregierung Landesrat Christian Buchmann mehrere renommierte Hotel- und Gastronomiebetriebe – Waldhof Muhr, Berggasthof König, „Zur Grünen Au“, Hotel-Restaurant Gruber, Jugend- und Familiengästehaus Pöllau – im Naturpark Pöllauer Tal. Fazit des Landrates: „Ziel muss es sein, das tolle Angebot noch besser zu vermarkten und damit auch die Ertragszahlen zu steigern.“



Auch das kulinarische Angebot wurde getestet.

Die Regionalität stand im Mittelpunkt

Unter dem Motto „Handwerk trifft Region“ luden Alexander Gollenz, Inhaber der Erlebniswelt Lederpflege, und Pflasterprofi Franz Schaffer wieder zu einer Leistungsschau nach Kaibing ein. Rund 35 Betriebe präsentierten ihr Angebot, das von Handwerk, Kunsthandwerk und Gesundheitsprodukten, über regional hergestellte Lebensmittel, bis zu technischen Produkten reichte.



Weinverkostung mit Diplom-Sommelier Karl Breitenberger.

Erfolgreich Kontakte

Topf sucht Deckel: Die erste Kontaktmesse der Unternehmer in Fürstenfeld war ein voller Erfolg.

„Mit rund 150 Teilnehmern und mehr als 300 Gesprächen war die erste Geschäftskontaktmesse ein voller Erfolg“, freuten sich WKO-Obmann Herbert Spitzer und seine Stellvertreterin Petra Brandweiner-Schrott nach mehr als drei intensiven Stunden des gegenseitigen Austauschs in der Stadthalle Fürstenfeld.

Ziel der Messe: Die Unternehmer lernen neue Geschäftspartner kennen, knüpfen Kontakte zu Unternehmen aus anderen Branchen. Es werden aber auch ganz konkret Geschäfte abgeschlossen. „Als Wirtschaftskammer übernehmen wir die Koordination und Planung, damit eben der passende Deckel

leichter zum richtigen Topf findet“, so Regionalstellenleiter Florian Ferl, der als Moderator durch den Abend führte. Ein Konzept von dem sich auch WKO Steiermark-Direktor Karl-Heinz Dernoscheg begeistert zeigte: „Die Messe ist eine Premiere für die Steiermark, auf Grund des großen Erfolges und der positiven Resonanz wird es sicher zu einer Neuauflage kommen.“

Vor allem für Ein-Personen-Unternehmen und KMU bot das Speed-Dating die Möglichkeit, neue Geschäftschancen anzubahnen. Aber auch regionale Top-Unternehmen, wie die Heiltherme Bad Waltersdorf, der Frischekosmetikproduzent Ringana, Stahl- und Fahrzeugbau Grabner und Haas Fertigungsbau waren bei der Messe vertreten. Organisiert wurden die Gespräche von Toni Ferk von Sales Teams & More. ■



HAK-Schüler und Unternehmen machen sich mit gemeinsamen Projekten an den Start.

Schüler: Fit für die Firmenwelt

Bildung und die damit einhergehende Sicherung von qualifiziertem Nachwuchs sind für den Erfolg der steirischen Firmen ein wesentlicher Schlüssel.

Daher hat die Sparte Information und Consulting der WKO Steiermark gemeinsam mit den steirischen HAK die Initiative „HAK Forward“ ins Leben gerufen. Rund 100 Schüler aus der Steiermark bekommen so die Möglichkeit, in Firmen aus ihrer Region „Unternehmerluft“ zu schnuppern. In Seminaren des Campus02 werden

die Jugendlichen auf die Unternehmenswelt vorbereitet. Die Unternehmen haben im Rahmen dieses Projektes die Möglichkeit, engagierte Schüler kennenzulernen und möglicherweise Mitarbeiter zu finden.

Im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld konnten als Firmen für die Schüler der HAK Hartberg „Das Erlebnismanagement GmbH“ und für die HAK Fürstenfeld die „Thermalquelle Loipersdorf Gesellschaft m.b.H. & Co KG“ gewonnen werden. ■

Servicesprechtage Personenbetreuung

Wegen der ständig steigenden Zahl an Personenbetreuern bietet die WKO Hartberg-Fürstenfeld ein neues Service an: Ab sofort findet jeden Dienstag von 8.30 bis 15 Uhr in der Regionalstelle in Hartberg ein Servicesprechtage für alle Angelegenheiten zur Personenbetreuung statt. Die Expertin für Personenbetreuung Daniela Mulinova unterstützt in allen Fragen, bei Bedarf auch in slowakischer Sprache. Infos auch unter der Hotline 0316/601-777 bzw. daniela.mulinova@wkstmk.at.



Expertin Daniela Mulinova mit Raphaela Kraml, WKO